

10/100-00

T:\User\juergen.scholz\13050204.doc

02.05.2013

Jürgen Scholz/100

Beratung von Anträgen der Fraktionen im Rat der Stadt Wermelskirchen

Es ist folgender Antrag eingegangen:

Fraktion:	Bündnis 90/ Die Grünen	
Antrag vom:	25.04.2013	
Eingang:	29.04.2013	
Betreff:	Beitritt zur Bergischen Erklärung „Hundertprozentig erneuerbar – Gemeinsam die bergische Energiewende gestalten“ vom 02.11.2012	
Beratungsfolge *)	Rat der Stadt am 13.05.2013	
Erledigt:		
Kopie an Vors. d. Ausschusses :	s.u.	
Kopie an:	Herrn Bürgermeister Eric Weik (als Datei)	SL
Kopie an:	Herrn Ersten Beigeordneten Jürgen Graef (als Datei)	SL
Kopie an:	Herrn Technischen Beigeordneten Dr. André Benedict Prusa (als Datei)	SL
Kopie an:	Herrn Stadtkämmerer Bernd Hibst (als Datei)	SL
Kopie an:	Fachamt: (als Datei)	Dezernat III
Kopie an:	Amt 10 zum Verwaltungsvorstand (als Datei) am:	07.05.2013
Kopie an:		
Kopie an:		
Kopie an:		
Original zur Vorlage im Fachausschuss an:	10/1 – Frau Wirtz	SL

*) Die Beratung in dem jeweils folgenden Gremium setzt eine entsprechende Beratung und Beschlussfassung in dem vorhergehenden Gremium voraus!

Der Antrag ist in Kopie als Anlage bzw. auf der Rückseite beigelegt.

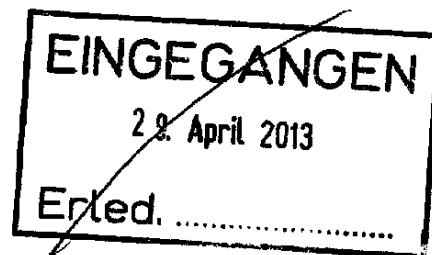
Im Auftrag:




BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Postfach 501263 42905 Wermelskirchen

An den Bürgermeister der Stadt Wermelskirchen

Herrn Weik



10

Antrag zur Ratssitzung am 13.05.2013

**Fraktion im Rat
der Stadt Wermelskirchen**

Fraktionsbüro
Telegrafenstr. 29-33
42929 Wermelskirchen

Öffnungszeiten:
Mo u. Fr 09.00-10.00 Uhr
Tel.: 02196/84994 oder 710-196
Fax: 02196/710-7196

fraktion@gruene.wermelskirchen.de
www.gruene-wermelskirchen.de

25. April 2013

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen beantragt den Beitritt zu „Hundertprozentig erneuerbar – Gemeinsam die bergische Energiewende gestalten“

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt, sich der Bergischen Erklärung „Hundertprozentig erneuerbar – Gemeinsam die bergische Energiewende gestalten“ vom 02.11.2012 anzuschließen.

Begründung:

Die inhaltliche Ausgestaltung der Bergischen Erklärung entspricht den vom Kreis aufgestellten Vorgaben eines Klimakonzeptes. Der Beitritt unserer Stadt ist ein Mosaikstein für die weitere nachhaltige Gestaltung des Kreises und der Region.

Der Kreistag hatte am 14. März 2013 den Beitritt zur Erklärung einstimmig beschlossen.

Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen
Anhang – Bergische Erklärung



Bergische Erklärung

Hundertprozentig erneuerbar –

Gemeinsam die Bergische Energiewende gestalten

Wir Unterzeichnenden, Landtags- und Bundestagsabgeordnete aus dem Bergischen Land, sprechen uns für eine „100% Erneuerbare Energie Region Bergisches Land“ aus.

Wir

- stehen in der Verantwortung, im Interesse jetziger und zukünftiger Generationen eine zukunftsfähige Energieversorgung sicherzustellen, die sowohl dem drohenden Klimawandel Rechnung trägt als auch die knapper werdenden fossilen Ressourcen berücksichtigt;
- sind davon überzeugt, dass die Energiewende nur dann erfolgreich sein wird, wenn die Menschen dahinter stehen: deshalb kann und muss die Energiewende so sozial verträglich ausgestaltet werden, dass Privathaushalte mit kleinen Einkommen die Kosten verkraften und Wirtschaftsunternehmen die Arbeitsplätze erhalten können;
- sind davon überzeugt, dass im Bergischen Land mittel- bis langfristig eine regionale Energie-Versorgung erstrebenswert und möglich ist, die ausschließlich regenerative Energien, Einsparpotenziale und Effizienzsteigerungen nutzt;
- sind uns bewusst, dass das 100 %-Ziel für Erneuerbare Energien nicht bedeutet dass jede Kilowattstunde auch im Bergischen Land erzeugt werden muss solange die Bilanz stimmt - bergische Energieversorger sollten sich auch außerhalb des Bergischen Landes an der Energieerzeugung mittels erneuerbarer Energien beteiligen;
- sind uns bewusst, dass das Erreichen des ambitionierten Ziels einer 100 % Erneuerbare Energie Region in den nächsten Jahrzehnten einen tiefgreifenden Strukturwandel erfordert;
- wissen um die Chancen, die sich durch die regionale Wertschöpfung für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung im Bergischen Land durch eine Energiewende ergeben werden – insbesondere wenn der Region ein gemeinsames, koordiniertes Vorgehen von städtischem und ländlichem Raum gelingt;
- werden uns im Rahmen unserer politischen Gestaltungsmöglichkeiten dafür einsetzen, dass weitere Entscheider aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft eine möglichst schnelle und effiziente Umgestaltung des Energiesystems im Bergischen Land vorantreiben;
- treten für eine kontinuierliche Weiterentwicklung rechtlicher, politischer und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen ein, die eine regionale Energiewende fördern, die Klimaschutzbestrebungen der Städte und Kommunen unterstützen und den fairen Wettbewerb um die jeweils beste Lösung fördern;
- setzen uns dafür ein, durch vorbildhafte Lösungen und Wissenstransfer andere Regionen und Länder in ihren Bestrebungen zu unterstützen, ihre Energieversorgung auf Erneuerbare Energien umzustellen;
- sind uns bewusst, dass der lange Weg zum Erreichen des Ziels 100 % Erneuerbare Energie einer stetigen Überprüfung bedarf, um diesen Prozess aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und Innovationen anzupassen.

Wir laden die Räte und Kreistage der Region dazu ein, sich dieser Bergischen Erklärung „Hundertprozentig erneuerbar – Gemeinsam die Bergische Energiewende gestalten“ anzuschließen.

Erstunterzeichner/innen:

Dr. Roland Adelman, MdL (Oberbergischer Kreis), Dietmar Bell, MdL (Wuppertal), Peter Beyer, MdB (Mettmann), Andreas Bialas, MdL (Wuppertal), Kerstin Griesse (MdB (Mettmann), Helene Hammelrath, MdL (Rheinisch-Bergischer Kreis), Jürgen Hardt, MdB (Wuppertal), Elisabeth Müller-Witt, MdL (Mettmann), Volker Münchow, MdL (Mettmann), Josef Neumann, MdL (Solingen/Wuppertal), Hermann Ott, MdB (Wuppertal), Iris Preuß-Buchholz, MdL (Solingen), Jutta Velte, MdL (Remscheid), Sven Wolf, MdL (Remscheid), Manfred Zöllmer, MdB (Wuppertal)